

Protokoll
Versammlung der Teilkirchengemeinde Stadt Luzern
vom Sonntag, 20. März 2022, 11.35 Uhr
Matthäuskirche

Traktanden und Beschlüsse

1.	<p>Begrüssung</p> <p>Nach einem schönen musikalischen Kantaten-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro begrüsst Michaela Bühler als Präsidentin die Anwesenden zur Teilkirchengemeindeversammlung und bedankt sich bei allen Mitwirkenden für den gelungenen Gottesdienst.</p> <p>Michaela Bühler verweist auf die vorliegenden Unterlagen und stellt die anwesenden Kirchenpflegemitglieder vor.</p> <p><u>Kirchenpflege</u></p> <table><tr><td>Michaela Bühler</td><td>Präsidentin</td></tr><tr><td>Peter Humm</td><td>Ressort Infrastruktur</td></tr><tr><td>Albert Schwarzenbach</td><td>Vize-Präsidium und Kommunikation</td></tr><tr><td>Markus Sahli</td><td>Delegierter des Stadtkonvent</td></tr><tr><td>Marcel Köppli</td><td>Delegierter des Stadtkonvent</td></tr></table> <p><u>Entschuldigt</u></p> <table><tr><td>Verena Sollberger</td><td>Delegierte des Stadtkonvent</td></tr><tr><td>Tobias Hoenger</td><td>Gesellschaft und Soziales und Finanzen</td></tr><tr><td>Reimar Houtman</td><td>Ressort Gemeindeleben</td></tr><tr><td>Heinz Kernwein</td><td>Delegierter des Stadtkonvent</td></tr></table>	Michaela Bühler	Präsidentin	Peter Humm	Ressort Infrastruktur	Albert Schwarzenbach	Vize-Präsidium und Kommunikation	Markus Sahli	Delegierter des Stadtkonvent	Marcel Köppli	Delegierter des Stadtkonvent	Verena Sollberger	Delegierte des Stadtkonvent	Tobias Hoenger	Gesellschaft und Soziales und Finanzen	Reimar Houtman	Ressort Gemeindeleben	Heinz Kernwein	Delegierter des Stadtkonvent
Michaela Bühler	Präsidentin																		
Peter Humm	Ressort Infrastruktur																		
Albert Schwarzenbach	Vize-Präsidium und Kommunikation																		
Markus Sahli	Delegierter des Stadtkonvent																		
Marcel Köppli	Delegierter des Stadtkonvent																		
Verena Sollberger	Delegierte des Stadtkonvent																		
Tobias Hoenger	Gesellschaft und Soziales und Finanzen																		
Reimar Houtman	Ressort Gemeindeleben																		
Heinz Kernwein	Delegierter des Stadtkonvent																		
2.	<p>Wahl der Stimmzähler/-innen</p> <p><i>Norbert Schmassmann wird als Stimmzähler einstimmig gewählt.</i></p> <p>Stimmberechtigte Teilnehmer: 27 (2 Gäste) Absolutes Mehr: 14</p>																		
3.	<p>Protokoll der Teilkirchengemeindeversammlung vom 28. November 2021</p> <p><i>Das Protokoll vom 28.11.2021 wird von der Teilkirchengemeindeversammlung einstimmig genehmigt und verdankt.</i></p>																		
4.	<p>Jahresbericht 2021</p> <p>Es wird auf den detaillierten Jahresbericht verwiesen. Es werden einige Highlights von Michaela Bühler, Albert Schwarzenbach und Markus Sahli genannt. Die Präsidentin bedankt sich bei allen Mitarbeitenden für die überaus wertvolle und geschätzte Mitarbeit.</p> <p><u>Kirchenpflege – Michaela Bühler gibt einen Einblick in das vergangene Jahr</u></p> <p>Aus dem vorliegenden Jahresbericht erwähnt die Präsidentin, dass die Kirchenpflege nach abgeschlossener Restrukturierung im Sommer in die neue Legislaturperiode</p>																		

gestartet ist. Den ehemaligen Kirchenpflegemitarbeitern dankt Michaela Bühler für ihr Engagement sowie für die geleistete Arbeit.
Die neuen Kirchenpflegemitarbeiter haben sich inzwischen sehr gut in ihre Ressorts eingearbeitet. Aus persönlichen Gründen hat Lukas Furrer, Ressort Bildung und Jugend nach zwei Monaten den Austritt aus der Kirchenpflege eingereicht. Das Ressort wird schnellstmöglich neu besetzt, d.h. die Evaluation für die Neubesetzung läuft.

Nach einem Jahr Amtsdauer wird die Kirchenpflege eine Evaluation vornehmen und überprüfen, ob die Strukturen passen oder ob allfällige Korrekturen nötig sind.

Ende Juni 2021 hat uns Eva Marie Brandin verlassen, um eine Pfarrstelle in Männedorf anzutreten. Für ihr langjähriges Engagement und die grossartige Arbeit für die Kirchgemeinde bedankt sich die Präsidentin im Namen aller.

Ab September 2022 wird Pfarrerin Aline Kellenberger – aktuell Gemeindepfarrerin in Hühnenberg - die Pfarrstelle «Kunst und Kultur» im Matthäus besetzen. Die Übergangszeit wird durch Pfarrstellvertretungen überbrückt.

Mit Susanna Klöti, Jugendpfarrerin haben wir im November 2021 eine junge, dynamische und engagierte Pfarrerin für die Kommunikation mit unseren jungen Leuten begrüßen können. Das Team Jugendarbeit ist seit anfangs März 2022 durch Markus Brunner wieder vollständig. Er übernimmt die Tätigkeiten von Gerda Menzi, welche uns Ende Oktober 2021 verlassen hat, um sich einer neuen Herausforderung im Ausland zu widmen.

Nach langjähriger Tätigkeit wurde Ruth Kursfeld, Sekretariat im Sommer in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit der Besetzung der neu geschaffenen Stelle Leitung Administration durch Anita Mehr per 01. Juli 2021, konnten schon jetzt einige „administrative Baustellen“ in unseren Sekretariatsabläufen neu organisiert werden. Die Kirchenpflege sowie alle Mitarbeitenden sind überaus glücklich, dass Anita Mehr das Team bereichert und wünschen ihr weiterhin die nötige Geduld für ihre tägliche Arbeit.

Ein spezielles Dankschön im Namen der Kirchenpflege und der Kirchgemeinde geht an die vielen Freiwilligen, welche sich aktiv mit ihrem herausragenden Engagement für die Kirchgemeinde einsetzen. Vielen herzlichen Dank!

Kommunikation – Albert Schwarzenbach erläutert wichtige Punkte

Der Wandel von früher zu heute hat auch bei der Kommunikation keinen Halt gemacht. Ein Kommunikationskonzept muss heute andere Elemente beinhalten als früher. „Die Kirche sichtbar machen“ lautet das Ziel, an welchem sich die Teilkirchgemeinde Luzern ebenfalls orientiert.

Die Webpage ist die erste Anlaufstelle, die über Gottesdienste und Veranstaltungen informiert, Hintergrundinformationen vermittelt und Kontaktadressen bereithält. Die aktuelle Pimcore-Version stösst an seine Grenzen, weshalb ein Versionenwechsel unumgänglich ist. Es wird eine grosse Herausforderung, um alle Daten termingerecht bereitzustellen. Ab Sommer 2022 wird bis zur Inbetriebnahme der neuen Version im November 2022 auf 2 Systemversionen die Datenpflege erfolgen.

In den Ausgaben des Kirchenboten (Printmedien) füllt die Teilkirchgemeinde Stadt Luzern 3 Seiten. Es ist das Ziel, diese durch eine neue Gliederung möglichst attraktiv zu machen. Mit einer gewissen Standardisierung mit 3 Modellen, soll der Aufwand

verkleinert und die Effizienz gesteigert werden. Zudem wurde ein Pool von je zwei Journalisten und Fotografen aufgebaut.
Die Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet, dass die Teilkirchgemeinde regelmässig in den Medien Präsenz zeigt. Bereits sind eine Reihe von grösseren bebilderten Artikeln erschienen – über das Jubiläum der Kirche Weinbergli bis zur neuen Jugendpfarrerin Susanna Klöti. Sie werden ergänzt von kurzen Medienmitteilungen.

Auch mit der „Digitale Kirche“, welche von Verena Sollberger vorangetrieben wird, mit Streams, Videos, Facebook etc. sind wir ebenfalls unterwegs.

Die Kirchgemeinde Luzern entwickelt ein Basiskonzept wie Social Media (Facebook, Instagram oder Twitter) besser in die Kommunikation einbezogen werden kann. Die Teilkirchgemeinde Stadt Luzern beteiligt sich daran.

Das Projekt „Outdoor“ – eigene Leute gehen nach draussen und suchen aktiv nach Kontakten – wird versucht zu aktivieren.

Stadtkonvent – Markus Sahli gibt einen Einblick der mannigfaltigen Projekte

Aufgrund der aktuellen und künftigen personellen Veränderungen wurde eine allgemeine Auslegungsdurchführung durchgeführt. Die Teilkirchgemeinde Stadt Luzern wird sich in der Zukunft auf die drei Kirchenstandorte Matthäus (Kunst und Kultur), Lukas (Spiritualität und Begegnung) und Weinbergli (Generationen und Familie) fokussieren. Die drei Standorte richten ihre Angebote jeweils gesamtstädtisch aus. Die Stellenzuteilung erfolgt ebenfalls gesamtstädtisch und nicht nach Prozenten pro Standort.

Die geschätzte Predigtreihe wird weitergeführt – Die Predigtreihe wird im Sommer 2022 mit der Predigtreihe „Heilige Spinnerinnen und Spinner in der Bibel“ wieder stattfinden.

50 Jahre Weinbergli – Ein freudiges Ereignis, welches mit Gästen und feinem Risotto würdig gefeiert werden konnte.

Mit dem Format „Churchable“ und Susanna Klöti startete im September der monatliche Jugendgottesdienst im Lukassaal.

1 Woche Lager im Lukas – Die Heimwoche ist Teil des neuen Programms Projekt 7 für die 1. Oberstufe. Pfarrerin Susanna Klöti und Katechetin Esther Schöpfer haben eine intensive Woche mit den Jugendlichen verbracht. In der Heimwoche wurde in der Kirche geschlafen, gekocht und gegessen, Hausaufgaben erledigt, gespielt und gelacht. Mit einem Abendgebet in der Kirche wurde jeder Tag besinnlich beendet.

Basteltaschen – Da aufgrund der Corona-Massnahmen das Basteln für Kinder zu Ostern und im Advent nicht stattfinden konnte, hat Katechetin Esther Schöpfer Basteltaschen gepackt, welche die Familien bestellen und an einem Mittwochnachmittag auf dem Kirchplatz Weinbergli abholen konnten. Diese Taschen sind bei den Familien mit Begeisterung aufgenommen worden.

Kino im Turm – Die zwei 2 Anlässe, organisiert von Verena Sollberger, mit dem Film „Der Imker“, stoss wieder auf grosses Interesse und waren gut besucht.

Gemeindereise Myconius – Die diesjährige Gemeindereise nach Zürich und Kappel war eine wunderschöne Reise, welche die Auswirkung der Reformation aufgezeigt.

Neuer Vikar – Am 1. August 2021 hat Philipp Kohli das einjährige Lernvikariat gestartet. Abgeschlossen wird Lernvikariat mit der Ordination.

	<p>Kirchenmusik im Matthäus – Ein vielseitiges Angebot wurde mit dem Schwerpunkt «Kunst und Kultur» optimal aufgezeigt.</p> <p>Citykirchen – Das Programm wurde trotz dem Abgang von Eva Brandin mit dem bestehenden Team und zwei dazugewonnenen Personen mit neuer Dynamik weitergeführt.</p> <p>Ausbildung zur Sozialdiakonin – Anfangs 2021 startete Katharina Metz ihr Ausbildungspraktikum zur Sozialdiakonin. Wir sind sehr froh um ihre Unterstützung und danken ihr für ihren wertvollen Einsatz.</p> <p>Entsorgstelle - Ein Projekt der Citykirche Matthäus und der Peterskapelle in Kooperation mit der Hofkirche. Vor der Hofkirche stand eine Entsorgungsstelle des Künstlers Beat Richter. Dort konnte man seine Sorgen auf Zettel schreiben und einwerfen. Diese Sorgen wurden dann von im Stundengebet der Chorherren vor Gott gebracht.</p> <p>Passionsausstellung - Die in Italien lebende Schweizer Künstlerin Maja Thommen setzt mit zwei bildhaften Installationen ein starkes Zeichen zum Thema Gemeinschaft in Zeiten höchster Unsicherheit in der Matthäuskirche und der Peterskapelle.</p>
5.	<p>Jahresrechnung und Revisionsbericht 2021 Tobias Hoenger ist aufgrund seiner Vaterschaft nicht anwesend. Michaela Bühler vertritt ihn und erläutert die Jahresrechnung.</p> <p>Als Basis für die Jahresrechnung diente das Budget 2021. Die Kirchenpflege der Teilkirchengemeinde Stadt Luzern hat an der Sitzung vom 18. März 2022 die Jahresrechnung 2021 zuhanden der Teilkirchengemeindeversammlung einstimmig genehmigt. Die Revision der Jahresrechnung 2021 wurde am 9. März 2022 durch Hanspeter Gisler, Eunyong Park und Cornel Schuler durchgeführt.</p> <p><u>Bilanz</u> Fonds/Legate/Erbschaften – Der Fonds von Johann Gnehm ist neu dazugekommen. Sonst gibt es keine nennenswerten Veränderungen.</p> <p><u>Erfolgsrechnung</u> Entschädigung Kirchenpflege – Die Abweichung wurde bereits an der letzten Sitzung vom 28.11.2021 erläutert. Aufgrund der Organisationsentwicklung gab es neue Ressorts.</p> <p>Externe Personalberatung und Rekrutierung – Diese Kosten sind aufgrund der externen Rekrutierung für die neu geschaffene Stelle Leitung Administration entstanden.</p> <p>Entschädigung Freiwilligenarbeit – Das Freiwilligenfest wurde in einem kleineren Rahmen durchgeführt, weshalb der Betrag nicht ausgeschöpft wurde.</p> <p>Telefon – Hier resultiert eine Abweichung von CHF 6'500.00. Die Mehrkosten sind auch im Budget 2022 nicht berücksichtigt. Sämtliche Telefon- und Internetverträge werden durch Michaela Bühler und Albert Schwarzenbach überprüft, um die Kosten zu reduzieren.</p> <p>Gottesdienste – Die Abweichung von CHF 5'000.00 ist erklärbar. Die Gottesdienste, respektive die musikalische Umrahmung in den beiden Altersheimen „Heim im Bergli“ und „Elisabethenheim“ wurden nicht budgetiert. Die Musiker „vor Ort“ hatten früher kostenlos gearbeitet. Jetzt müssen Musiker engagiert und honoriert werden.</p>

Kirchenmusik – Über die grosse Abweichung und die Problematik wurde bereits an der Teilkirchgemeindeversammlung vom November 2021 informiert. Die Massnahmen sind bereits eingeleitet, welche aber erst im 2022/2023 einen Effekt zeigen werden. Reimar Houtman wird die Rechnungskontrolle eng führen. Mit der Neubesetzung der Stelle Koordinator Kirchenmusik wird dem Controlling weiter Rechnung getragen. Zu erwähnen ist, dass das durch die Teilkirchgemeinde zusätzlich gesprochene Budget für die Kantatengottesdienste über CHF 8'000.00 genau eingehalten wurde.

Jugendarbeit – Es ist zu erwähnen, dass sich dieser Bereich frisch im Aufbau befindet. Es konnten Corona bedingt nicht alle Aktivitäten durchgeführt werden, wie zum Beispiel das Segellager.

Diakoniekredit – Hier wurden zusätzlich CHF 10'000.00 von der Kirchgemeinde zur Verfügung gestellt, deshalb das Plus.

Unterhalt Mobilien und Maschinen – Die Rechnung Odermatt für die Stuhlsanierung der Lukasstühle ist hier enthalten, die Gegenbuchung ist zu berücksichtigen.

Verbrauchsmaterialien – Es wird eine Abweichung von CHF 6'000.00 ausgewiesen. Viele kleinere Beträge sind angefallen wie zum Beispiel zusätzliche „Corona-Massnahmen-Produkte“. Das kostenbewusste Einkaufen wird geschärft sowie die Kontrolle für die Kosteneinhaltung verstärkt.

Kollekten/Weiterleitung – ist ein Durchlaufposten, muss aber ausgewiesen werden. Der Betrag findet sich im Ertrag wieder.

Übrige Erträge – Der Betrag von CHF 6'500.00 resultiert aus den Kostenbeteiligung der Kirchgemeinde für die Archivierung. Auch der Eingang der Kollekten wird hier ausgewiesen.

Ausserordentlicher Ertrag – Resultiert aufgrund der Auflösung der Rückstellung Lukas Stühle.

Aus der Rechnung geht ein Eigenkapital von CHF 148'290.73 und Jahresgewinn von CHF 21'158.81 hervor. Das zur Verfügung stehende Kapital per 31.12.2022 beträgt CHF 169'449.54.

Fragen

Frau Ursula Rellstab fragt nach, warum der Beitrag „Aktives Alter“ von CHF 1'200.00 auf CHF 800.00 gekürzt wurde.

Diese Frage wird geklärt und zu einem späteren Zeitpunkt durch die Kirchenpflege direkt beantwortet.

Es wurden keine weiteren Fragen zur Jahresrechnung 2021 gestellt.

Revisionsbericht – Hanspeter Gisler

Den aufmerksamen Betrachtern ist es sicherlich nicht entgangen, dass die Kollekten Einnahmen von CHF 69.90 höher waren als die Ausgaben. Es handelt sich hier um eine Differenz der Vorjahre.

	<p>Hanspeter Gisler weist darauf hin, dass wenn jemand beabsichtige ein Vermächtnis der Kirche zukommen zulassen, dass der Verwendungszweck nicht zu eng definiert respektive bestimmt wird.</p> <p>Die Revision hat am 09. März 2022 stattgefunden. Anwesend vor Ort im Lukaszentrum waren Eunyong Park und Cornel Schuler. Aus beruflichen Gründen konnte Hanspeter Gisler nicht vor Ort sein.</p> <p>Die Buchführung und die Jahresrechnung entsprechen dem schweizerischen Gesetz und den massgebenden Rechtserlassen.</p> <p>Es hat bei der Betrachtung der Jahresrechnung 2-3 Punkte gegeben wie zum Beispiel der Kirchenmusik, welche immer wieder überschwappt sowie Rückstellungen ohne Zweckbestimmung. Es ist nicht ersichtlich, ob es sich um wirkliche Rückstellungen handelt oder nicht. Die Rückstellungen sind zu prüfen, ob diese in dieser Form noch nötig sind.</p> <p><u>Bericht des Rechnungsprüfungsorgans:</u> Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung der Teilkirchgemeinde Stadt Luzern, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.</p> <p>Für die Jahresrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich.</p> <p>Wir bestätigen, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss und rechtmässig geführt ist und dass die Bestimmungen eingehalten worden sind. Wir empfehlen die Jahresrechnung zu genehmigen und danken Tobias Hoenger und Anita Küng für ihre Arbeit.</p> <p>Anmerkung: Der Vorjahresvergleich muss auf den Unterlagen ersichtlich sein.</p> <p><u>Abstimmung:</u> <i>Die vorliegende Jahresrechnung 2021 wird von der Teilkirchgemeindeversammlung mit 25 Stimmen genehmigt (2 Enthaltungen - Rechnungsprüfungsorgane)</i></p>
<p>6.</p>	<p>Personelles Die Präsidentin hätte gerne Markus Brunner vorgestellt – leider ist er erkrankt und kann heute nicht anwesend sein. Am 15.05.2022 findet die Amtseinssetzung anlässlich des Churchable-Gottesdienstes statt.</p> <p>Wie bereits im Jahresrückblick erwähnt, wird Aline Kellenberger per 1.09.2022 bei uns starten.</p> <p>Sladjana Rakic, Sekretariat und Philipp Winiger, Sigrist werden per 31.05.2022 die Teilkirchgemeinde Stadt Luzern verlassen. Beiden Mitarbeitenden dankt die Präsidentin für ihren geleisteten Einsatz. Die Nachbesetzung beider Stellen ist am Laufen.</p>
<p>7.</p>	<p>Varia Michaela Bühler weist die beiden Veranstaltungen am Nachmittag im Lukaszentrum hin. Der Jugendgottesdienst „Churchable“ im Lukassaal startet um 14.00 Uhr um 17.15 Uhr beginnt „Musik und Wort“ in der Lukaskirche.</p>

<p>Von Montag bis Samstag laden wir in der Lukaskirche jeweils zum Friedensgebet ein.</p> <p>Marcel Köppli informiert, dass Aline Kellenberger nicht in die Pfarrwohnung/Haus an der Libellenstrasse zieht. Sie ist alleinstehend und sucht eine Wohnung auf der rechten Seeseite mit Lift, damit der Besuch der betagten Eltern ermöglicht bleibt.</p> <p>Sollte jemand über eine freie Wohnung verfügen oder vermitteln können, melden Sie sich doch bitte.</p>

Ende der Teilkirchgemeindeversammlung: 12.30 Uhr

Für das Protokoll:



Anita Mehr
Leitung Administration



Michaela Bühler
Präsidentin der Kirchenpflege